



Bericht und Beschlussempfehlung

des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses

Schleswig-Holstein zu einem ansiedlungs- und klimafreundlichen Industrieland machen

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache [20/3689](#)

Schleswig-Holstein als europäische Modellregion im Rahmen des Net-Zero Industry Act stärken – nachhaltige Industriepolitik für Klimaschutz und Wettbewerbsfähigkeit

Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache [20/3724](#)

Änderungsantrag der Fraktion der FDP
Drucksache [20/3725](#)

Durch Plenarbeschluss vom 16. Oktober 2025 (Plenarprotokoll [20/100](#)) hat der Landtag den Antrag der Fraktion der FDP „Schleswig-Holstein zu einem ansiedlungs- und klimafreundlichen Industrieland machen“, Drucksache [20/3689](#), den Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN „Schleswig-Holstein als europäische Modellregion im Rahmen des Net-Zero Industry Act stärken“, Drucksache [20/3724](#), und den dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion der FDP, Drucksache [20/3725](#), an den Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss überwiesen.

Der Ausschuss hat zu den Vorlagen in seiner Sitzung am 11. Februar 2026 ein Fachgespräch durchgeführt. Er schloss seine Beratungen in seiner Sitzung am 25. März 2026 ab.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss empfiehlt dem Landtag gegen die Stimme der FDP mit den Stimmen der übrigen Fraktionen die Ablehnung des Antrags der Fraktion der FDP, Drucksache [20/3689](#).

Er empfiehlt, den Änderungsantrag der Fraktion der FDP, Drucksache [20/3725](#), zum Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimme der FDP bei Enthaltung der Stimmen von SPD und SSW mit den Stimmen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Ablehnung. Der Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Drucksache [20/3724](#), wird dem Landtag vom Ausschuss mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD gegen die Stimme der FDP bei Enthaltung des SSW zur Annahme empfohlen.

Claus Christian Claussen
Vorsitzender